

**Anfrage
- öffentlich -**

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Laatzen

Drucksachen-Nr.: 2019/234

am 05.09.2019

TOP:

**Verstoßen Flies-, Stein- Kies- und Schottergärten gegen die Niedersächsische Bauordnung?
- Anfrage der CDU-Ratsfraktion**

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Laatzen – Hauptstraße 23 a – 30880 Laatzen

Herrn Bürgermeister
Jürgen Köhne
Rathaus
Marktplatz 13
30880 Laatzen

Christoph Dreyer
Vorsitzender

Laatzen, 27.08.2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

in der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO) heißt es unter § 9 Abs. 2: „Die nicht überbauten Flächen der Baugrundstücke müssen Grünflächen sein, soweit sie nicht für eine andere zulässige Nutzung erforderlich sind.“ In der Gesetzeskommentierung von *Breyer*, in: Große-Suchsdorf, Niedersächsische Bauordnung, § 9 Rn. 12, wird dazu ergänzend ausgeführt: „Nach Abs. 2 dürfen demnach Vorgärten nicht mehr nur aus Gründen der Gestaltung oder der leichteren Pflege überwiegend aus Steinflächen bestehen.“

Nach unseren Beobachtungen und Wahrnehmungen nimmt im Laatzenener Stadtgebiet der Trend in Vorgärten zu, nicht bebaute Flächen mit Flies, Kies, Steinen und Schotter abzudecken. Damit fehlen wertvolle Lebensräume für Insekten und es gehen Versickerungsflächen für Oberflächenwässer verloren.

Vor diesem Hintergrund fragen wir:

1. Inwieweit vertritt die Stadtverwaltung die Auffassung, dass Flies-, Stein-, Kies und Schotterflächen auf nicht überbauten Grundstücksbereichen gegen die NBauO verstoßen?
2. Welche Auswirkungen haben nach Ansicht der Stadtverwaltung Flies-, Stein-, Kies- und Schotterflächen auf die Bodenqualität und den Wasserhaushalt? Insbesondere mit welchen Auswirkungen ist bei Starkregenereignissen vermehrt zu rechnen?
3. Welche Maßnahmen können ergriffen werden, um durch Flies, Steine, Kies und Schotter versiegelte Flächen als Grünfläche wiederherzustellen?

4. Welche Sanktionsmöglichkeiten gibt es für die Stadt Laatzen, um den Erhalt von Grünflächen durchzusetzen?
5. Wie viele Anordnungen und Bußgeldverfahren wegen Verstoßes gegen § 9 Abs. 2 NBauO wurden in den letzten zehn Jahren eingeleitet?

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Christoph Dreyer', is written in a cursive style.